

6. Übermittlung der Botschaft Gottes

6.3 Die Übermittlungsmethoden der Botschaft Gottes

Max. 1400 Buchstaben (bis Abschnitt Kompetenzen)

Vorbereitung —>

Die gemeinsam zu lesenden Arbeitsblätter sollten im Voraus gelesen werden.

Der Mentor sollte sich den Artikel „Die Übermittlungsmethoden der Botschaft Gottes“ (siehe Quelle) aneignen.

Verlaufsplan

Einstiegsphase (10 Minuten)—>

Der Mentor zeigt den Jugendlichen die beigelegte Karikatur und bittet sie, kurz zu interpretieren, was damit gemeint ist. Dann stellt er/sie die Frage "Welche Methoden sollten wir bei der Übermittlung der Botschaft Gottes beachten". Die Antworten werden Punkt für Punkt auf ein Papier geschrieben. Dann wird der Übergang zum Thema vollzogen.

Erarbeitungsphase (30 Minuten)—>

Der Mentor liest den Jugendlichen Text 1 aus der Quelle vor. Dann gibt er/sie eine gemischte Liste von richtigen und falschen Methoden bei der Übermittlung der Botschaft Gottes in Text 2 an. Der Mentor fragt dann die Jugendlichen, welche von ihnen bei der Übermittlung der Botschaft Gottes verwendet werden können und welche nicht verwendet werden sollten.

Sicherungsphase (10 Minuten)—>

Im Hinblick auf das behandelte Thema erhält der Mentor die Antworten auf die Frage "Wie sollte ein Jugendlicher die Botschaft Gottes übermitteln?" und das Thema wird mit den erhaltenen Antworten zusammengefasst.

Vertiefung—>

Kompetenzen—> **max. 250 Buchstaben**

Die Jugendlichen

-lernen die Übermittlungsmethoden der Botschaft Gottes

Praktische Anwendung—> **max. 650 Buchstaben**

Die Jugendlichen werden gefragt, welche Methoden sie in ihrem eigenen Leben bereits anwenden und welche sie erlernt haben.

Zeit und Methoden—> **max. 100 Buchstaben**

55 Minuten

Einzel- und Gruppenarbeit

Materialien—> **max. 100 Buchstaben**

Ausgedruckte Arbeitsblätter, Beamer, Laptop